



Danke!
Sie hatten wirklich
Nerven wie Schienenstränge.

Abschluss der Elektrifizierung zwischen Hamburg und Lübeck

Mit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2008 wird der planmäßige elektrische Betrieb zwischen den beiden Hansestädten aufgenommen.

Seit Beginn der Bauarbeiten im August 2006 wurden 3.200 Oberleitungsmaste aufgestellt und 191 Kilometer Fahrdrabt montiert. Vier Straßenbrücken mussten neu gebaut werden, um eine ausreichende Höhe zu schaffen. Für die Stromversorgung wurde ein Umrichterwerk mit einer Leistung von zwei Mal 15 Megawatt errichtet.

Unser Grundsatz „Fahren und Bauen“ bedeutete für Sie oft: Zugausfälle, Schienenersatzverkehr und Reisezeitverlängerung. Dafür bitten wir Sie um Entschuldigung und danken Ihnen sehr herzlich, dass Sie uns trotz der Baustellen die Treue gehalten haben.